



LEADER-Region Heideregion Uelzen *rundum gut!*



Kurzprotokoll der 12. Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) der LEADER-Region Heideregion Uelzen

Ort: Landkreis Uelzen, Veerßer Straße 53, 29525 Uelzen

Termin: Mittwoch, 16.01.2019, 17.00 Uhr – ca. 19:15 Uhr

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

Protokoll: Regionalmanagement, Christiane Kania-Feistkorn

TOP 1: Begrüßung

Der LAG-Vorsitzende Jürgen Wöhling begrüßt die anwesenden LAG-Mitglieder zur 12. Sitzung.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die Mitglieder wurden per Email am 19.12.2018 fristgerecht zur heutigen Sitzung eingeladen. Die LAG ist mit 10 Kommunalvertretern und 13 stimmberechtigten Wirtschafts- und Sozialpartnern beschlussfähig.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der 11. LAG-Sitzung vom 07.11.2018

Die LAG genehmigt das Protokoll der 11. LAG-Sitzung vom 07.11.2018 einstimmig.

TOP 4: Kommunikation im Innen- und Außenverhältnis

Die Anwesenden tauschen sich über zukünftige Kommunikationsregeln in Bezug auf Mailings und Informationsweitergabe von Interna an Dritte aus.

TOP 5: Projektstatus

Frau Philipps-Bauland stellt den Stand der aktuellen LEADER-Projekte der Heideregion Uelzen gemäß Präsentation vor.

Bis Ende 2018 konnten die Neue-Auetalschule Lüder, der Skulpturenpfad Woltersburger Mühle und die Machbarkeitsstudie AQuaGekko abgerechnet werden.

Die im August beim ArL eingereichten Anträge „eBooks für den Büchbus e.V.!“ und „Ausbau der Landarztpraxis Suhlendorf zur Weiterbildungspraxis“ wurden noch nicht bewilligt. Weitere Projektanträge, die jüngst beim ArL eingereicht wurden, sind „Klimasparbuch für den Landkreis Uelzen“, „Ausgestaltung Treffpunkt Wieren“ und „Drohnen im Wildschutz und in der Landwirtschaft“. Die Projektanträge „Begegnungsstätte in der Grundschule in Gerdau“ und „Errichtung eines historischen Schafstalles in der Ellerndorfer Wacholderheide“ sind zum Zeitpunkt der Sitzung noch in Vorbereitung.



LEADER-Region Heideregion Uelzen *rundum gut!*



TOP 6: Vorstellung der Ergebnisse des Mobilitätskonzeptes für die Stadt Bad Bevensen in Anknüpfung an die benachbarte Heideregion Uelzen

Herr Kreutz, Geschäftsführer der Bad Bevensen Marketing GmbH, stellt in einer 10-minütigen Präsentation die Ergebnisse des Mobilitätskonzeptes für die Stadt Bad Bevensen in Anknüpfung an die benachbarte Heideregion Uelzen vor, das von den Auftragnehmern PGV und CI-MA erarbeitet wurde.

Ziel des Konzeptes war die Entwicklung eines Mobilitätsangebotes für Gäste, Einwohner und Beschäftigte in Bad Bevensen. Im Dialog mit den lokalen und regionalen Akteuren wurden hierzu Lösungsideen und Konzeptvorschläge abgestimmt, die anschließend in Form von Empfehlungen für verschiedene Maßnahmenbausteine konkretisiert werden konnten. Hierzu zählen die Erweiterung des ÖPNV, die Einrichtung eines Bürgerbusses, die Etablierung eines Fahrradverleihsystems, die Einführung von CarSharing, eines Taxi-Shuttles und der „Bad-Bevensen-Bahn“. Um touristische Ziele der Region noch stärker zu verknüpfen, soll neben der Nutzung des Entdeckerbusses der „HeideRegion Sprinter“ eingesetzt werden. Das Konzept sieht zudem ein auf das zukünftige Mobilitätsangebot abgestimmtes Informations- und Vermarktungsangebot vor.

Die verschiedenen Mobilitätsbausteine haben laut Herrn Kreutz den Vorteil, dass sie auf fast alle Ortsgrößen anpassbar und auch unabhängig voneinander umsetzbar sind. Erfreulich sei zudem, dass erste Anpassungen des ÖPNV bereits erfolgt sind und Planungen zum Bürgerbus und erste Vertragsverhandlungen im Bereich CarSharing angelaufen sind. Das Mobilitätsangebot Taxi-Shuttle befindet sich derzeit im Genehmigungsverfahren, und der HeideRegion-Sprinter soll seine ersten Fahrten bereits 2019 starten. Anlaufstellen, die über das Mobilitätsangebot in Bad Bevensen informieren, sind ebenfalls in Planung.

Die LAG-Mitglieder begrüßen die Ergebnisse der Studie und die zeitnahe Umsetzung erster Mobilitätsbausteine. Herr Kreutz wird gebeten, in einem Jahr erneut über die weitere Umsetzung zu berichten. Die Studie wird mit dem Protokoll an die LAG-Mitglieder verschickt.

TOP 7: Projektvorstellungen

Herr Müller, Samtgemeindebürgermeister der Samtgemeinde Aue und Vorsitzender der HeideRegion Uelzen e.V. und Herr Clauß, Geschäftsführer der HeideRegion Uelzen e.V. stellen das Projektvorhaben „Machbarkeitsstudie zur zukunftsorientierten Neustrukturierung der kreisweiten Tourismusarbeit im Landkreis Uelzen“ vor.

Die HeideRegion Uelzen e.V. ist der zentrale Träger der überörtlichen, kreisweiten Tourismusarbeit im Landkreis. Der Verein ist durch diverse Umstände in den vergangenen Jahren in die Situation geraten, dass die an ihn gestellten Aufgaben im Rahmen der zur Verfügung stehenden finanziellen und personellen Mittel nicht mehr in vollem Umfang wahrgenommen werden können.

Eine Reorganisation der Organisations- und Vermarktungsstruktur ist deshalb dringend erforderlich und muss ein kreisweites Tourismuskonzept, eine Organisations-, Finanzierungs- und Vermarktungsstrategie sowie einen Businessplan umfassen.



LEADER-Region Heideregion Uelzen *rundum gut!*



Durch eine Machbarkeitsstudie soll die kreisweite Tourismusarbeit auf zukunftsfähige Grundlagen gestellt werden. Diese sollen durch einen externen Dienstleister mit entsprechenden Erfahrungen erarbeitet werden.

Diskussion:

Herr Prof. Dr. Jenne fragt nach, ob dem externen Dienstleister bestimmte Rahmenbedingungen, wie z.B. der derzeitige Jahresetat (ca. 160.000 Euro laut Präsentation), bei der Planung der Reorganisation der Organisations- und Vermarktungsstruktur vorgegeben werden sollen. Herr Clauß und Herr Müller bestätigen, dass die Vorgabe eines groben Etat-Rahmens für ein „Tourismus-Basismodul“ erfolgen sollte, um ein realistisches Konzept zu erhalten. Gegebenenfalls könne das Konzept des Dienstleisters aber Optionen für weitere Module enthalten.

Übergeordnete Qualitätskriterien	Das Projekt muss <u>mindestens eine</u> der folgenden Anforderungen erfüllen: <input checked="" type="checkbox"/> Innovativ für die Region (Pilotcharakter / Vorbildfunktion) <input type="checkbox"/> Impulsgebend (z.B. sollten durch das Projekt Menschen ange lockt werden, die vorher nicht da waren) <input checked="" type="checkbox"/> Ausstrahlen auf die umliegenden Orte (Projekt betrifft nicht nur die lokale Ebene) <input checked="" type="checkbox"/> einen Mehrwert / Nutzen für das gesamte LAG-Gebiet oder zumindest große Teile davon erzeugen	
Fördertatbestand Seiten 86-90	Ziel 2.2: Touristische und kulturelle Angebote vernetzen und vermarkten E Konzeptionelle Vorarbeiten, Planungen und Erhebungen als vorbereitende Maßnahmen unter Beteiligung relevanter Akteure	
Abfrage möglicher Interessenkonflikte	<input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja: 3 Ausschlussgründe: Herr Kahlert stimmt als kommunaler Vertreter der Samtgemeinde Aue nicht mit ab. Herr Schulz stimmt als kommunaler Vertreter der Samtgemeinde Suderburg nicht mit ab. Herr Clauß stimmt als Vertreter der HeideRegion Uelzen e.V. nicht mit ab.	
Voraussichtliche Kosten	Nettobetrag: 50.420,17 Euro Bruttobetrag: 60.000 Euro	
Geplante Finanzierung	LEADER (brutto): 36.000 Euro Ko-Finanzierung (brutto): 12.000 Euro Eigenanteil (brutto): 12.000 Euro	
Stimmverteilung	8 kommunale Vertreter	12 WiSo-Partner
LAG-Beschluss	Die LAG Heideregion Uelzen beschließt einstimmig bei 1 Enthaltung für das Projekt „Machbarkeitsstudie zur zukunftsorientierten Neustrukturierung der kreisweiten Tourismusarbeit im	



LEADER-Region Heideregion Uelzen *rundum gut!*



Landkreis Uelzen“ einen LEADER-Zuschuss in Höhe von **36.000 Euro** zur Verfügung zu stellen.

TOP 8: Selbstevaluierung

Frau Philipps-Bauland berichtet über den Sachstand zum „Zwischenbericht zur Selbstevaluierung der LAG“. Eine Rohfassung des Berichts wurde in Abstimmung mit der LAG-Geschäftsstelle bereits erstellt. Im Gremium wird beschlossen, dass Herr Linke, Frau Neuls, Herr Prof. Jenne und Herr Riggert den Entwurf spätestens am 25.01.2019 erhalten und dem ReM anschließend eine Rückmeldung geben. Nach dieser Rückkopplung wird das ReM den Entwurf spätestens am 07.02.2019 an alle LAG-Mitglieder versenden, um ihnen die Möglichkeit zu geben, weitere Korrekturwünsche einzubringen. Am 15.02.2019 muss der abgestimmte Bericht dem Amt für regionale Landesentwicklung in Lüneburg und dem ML vorgelegt werden.

Frau Mechlinski erläutert den Punkt „Qualitative Einschätzung des Beitrags der LEADER-Aktivitäten“, der im Zwischenbericht ebenfalls behandelt wird. Hierzu bittet Frau Mechlinski die LAG-Mitglieder, im Nachgang der LAG-Sitzung ihre Einschätzung des Beitrags der LEADER-Aktivitäten durch Bepunktung auf dafür vorbereiteten Plakaten vorzunehmen. Grundlage für die Einschätzungen sind die den entsprechenden Entwicklungszielen zugeordneten Projekte.

TOP 9: Verschiedenes

Durch eine erhöhte Nachfrage von Projektberatungen gerät das Regionalmanagement teilweise an die Grenzen dessen, was im Rahmen des bisherigen beauftragten Stundenumfangs leistbar ist. Frau Philipps-Bauland berichtet, dass derzeit Gespräche mit dem Landkreis bezüglich einer möglichen zukünftigen Aufstockung der Stunden des Regionalmanagements geführt werden.

Frau Philipps-Bauland verweist auf die Aktualisierung der Website der LEADER-Region Heideregion Uelzen. Hier finden sich nun unter dem Punkt „Projekte“ Steckbriefe bereits fertiggestellter LEADER-Projekte der Region.

Der Kurzgeschichtenband „Kurzgeschichten aus der Heideregion Uelzen“ wurde durch Initia Medien und Verlag umgesetzt und fertiggestellt. Auch er ist als PDF zum Download auf der Website verfügbar, Druckexemplare werden Anfang/Mitte Februar an die Kommunen geliefert und sind beim Regionalmanagement erhältlich.

Nächste Termine 2019

- 15. Februar 2019, Vorlage des Selbstevaluierungsberichts beim ArL/ML
- 18. Februar 2019, 17 Uhr, Außerordentliche LAG-Sitzung „LANDLUST - Innovative Ideen für den ländlichen Raum“, Kreishaus Uelzen, Raum 61/62
- 05. Juni 2019, 17 Uhr, 13. LAG Sitzung, Kreishaus Uelzen

Jürgen Wöhling / LAG-Vorsitzender, Uelzen, den 01. Februar 2019



LEADER-Region Heideregion Uelzen *rundum gut!*



Anlage 1: Teilnehmerliste 12. LAG-Sitzung am 16.01.2019

Kommunale Vertreter

Institution	Name
Landkreis Uelzen, Bau- und Umweltdezernent	Tobias Linke
Landkreis Uelzen, Amt für Bauordnung und Kreisplanung	Dr. André Prusa
Landkreis Uelzen, Amt für Bauordnung und Kreisplanung, Geschäftsstelle	Heidi Narberhaus
Landkreis Uelzen, Stabstelle Wirtschaftsförderung	Eberhard Gottschlich
Samtgemeinde Aue, Bauamtsleiter	Alexander Kahlert
Samtgemeinde Suderburg, Samtgemeindebürgermeister	Thomas Schulz
Hansestadt Uelzen, Bauamtsfrau	Alexandra Schuckenbrock
Samtgemeinde Bevensen-Ebstorf, Bauamtsleiter	Roland Klewwe
Kreistag, Fraktion Gruppe CDU/FDR/RRP	Hans-Heinrich Sackmann
Kreistag, Fraktion SPD	Jürgen Hinrichs
Kreistag, Fraktion Unabhängige Wählergemeinschaft	Alfred Meyer
Institution	Name
ALENA e.V.	Artur Riggert
DRK Kreisverbund Uelzen e.V.	Tim Meierhoff
Kreisjugendring e.V.	Markus Hofmeister
Komitee für Internationale Partnerschaften	Jürgen Wöhling
Kreissportbund Uelzen e.V.	Nicole Bloch
HeideRegion Uelzen e.V.	Jürgen Clauß
Arbeitgeberinitiative Uelzen	Ralf Kießling
ÖKORegio e.V.	Eva Neuls



LEADER-Region Heideregion Uelzen *rundum gut!*



Integration durch Arbeit (IDA)	Gerard Minnaard
Ostfalia Hochschule	Prof. Dr. Arnd Jenne
BUND, Kreisgruppe Uelzen	Wilfried Meyer
Bauernverband Nordostniedersachsen	Claas Steinhauer Marie Zackariat
Kirchenkreisjugenddienst	Rüdiger Sawatzki

Beratende Mitglieder

Institution	Name
Amt für regionale Landesentwicklung, Lüneburg	Dennis Rohde
Bildungsbüro des Landkreises Uelzen	Sabrina Boenschen
Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Bez. Uelzen	Elisabeth Schulz

Regionalmanagement

Institution	Name
Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Bez. Uelzen	Christiane Philipps-Bauland Karen Mechlinski Christiane Kania-Feistkorn

Gäste

Institution	Name
Bad Bevensen Marketing GmbH	Gerhard Kreuz
Samtgemeinde Aue, Vorsitzender der HeideRegion Uelzen e.V.	Michael Müller
	Joachim Partzsch